

Werra-Rundschau > Lokales > Waldkappel

Big-Challenge-Deutschland findet im Juni 2024 in Eschwege statt

WR Werra-Rundschau



Seit zehn Jahren bei Big Challenge dabei: (links) Landwirt Jörg Leimbach aus Kirchhosbach und seine Lebensgefährtin Carmen Peitz. Die anderen Sportler gehören zum Team „Ahle Worscht Nordhessen“. © Leimbach

Erstmals seit ihrer Gründung vor zehn Jahren wird die „Big Challenge Deutschland“ im kommenden Jahr, am 15. Juni, in Eschwege ausgerichtet werden.

Eschwege/Kirchhosbach – Die Veranstaltung ist ein Sportevent, über das Sponsoren- und Spendengelder gesammelt werden, die zu 100 Prozent an ausgesuchte Projekte der Deutschen Krebshilfe fließen. Nach Angaben des Vereins sind so allein in den vergangenen Jahren fast zwei Millionen Euro zusammengekommen.

„Big Challenge – Aktiv gegen Krebs“ ist ein Verein, den Landwirte aus ganz Deutschland 2013 gründeten und der sich im Kampf gegen die Krankheit Einstellungen

engagiert. Seit Beginn an dabei ist auch Landwirt Jörg Leimbach aus Waldkappel-Kirchhosbach und seine Lebensgefährtin Carmen Peitz. Unterstützt wird die „Big Challenge“ auch intensiv vom Kreisbauernverband Werra-Meißner.

„Jeder, der mitmacht, sollte um die 500 Euro sammeln“, sagt Leimbach. In diesem Jahr kamen bei der Big Challenge in Winnekendonk insgesamt 206 000 Euro zusammen. „In erster Linie sprechen wir Geschäftspartner an. Aber ich habe einen Hoftag ausgerichtet mit Stallbesuch und anschließendem Beisammensein, wo ich für das Projekt geworben habe“, berichtet Leimbach, der in Kirchhosbach einen Schweinemastbetrieb hat. Sein Spendenaufkommen beziffert er mit zirka 1000 Euro pro Jahr.

Das Prinzip der „Big Challenge“ ist unkompliziert: Als Radfahrer, Läufer oder in beiden Disziplinen kann man allein oder im Team teilnehmen. Bis zum 31. August 2024 sollte man als Teilnehmer mindesten 500 Euro Spenden- oder Sponsorengelder eingesammelt haben. Die eigene sportliche Leistung gilt als Dank an die Spender. „Gehen Sie über Ihre Grenzen hinaus, wie es Krebspatienten jeden Tag tun“, lautet die Devise.

Start und Ziel der Big-Challenge-Tour ist in Grebendorf. Die Radstrecke mit einer Länge von 41 Kilometern führt von dort über Frieda, Geismar, den Hülfensberg, Wanfried, den Schlierbachswald, Völkershausen, Niederdünz bach zurück nach Grebendorf. Die Laufstrecke ist zehn Kilometer lang und führt im größeren Bogen um den Werratalsee.

Neben Jörg Leimbach und seiner Lebensgefährtin gibt es in der Region auch noch das Team „Ahle Worscht Nordhessen“, das mit 15 Leuten ebenfalls regelmäßig teilnimmt.

Durch die Krebserkrankung seines Vater hat Jörg Leimbach durchaus einen persönlichen Bezug zu dem Thema Krebs. „Aber natürlich geht es auch um ein bisschen Imagewerbung die die deutschen Landwirte“, sagt er. „Und im Laufe der Zeit hat es sich immer besser angefühlt, was Gutes zu tun.“

Die Anmeldung zur Big Challenge 2024 ist ab sofort freigeschaltet unter: bigchallenge-deutschland.de (Stefanie Salzmann)

Kommentare

0 Kommentare

 **Anmelden** ▼



Die Diskussion starten...

ANMELDEN MIT

ODER MIT DISQUS EINLOGGEN 

Name



Teilen

Beste Neueste Älteste

Schreiben Sie den ersten Kommentar.

Abonnieren

Datenschutz

Meine Daten nicht verkaufen.

[Einstellungen](#)